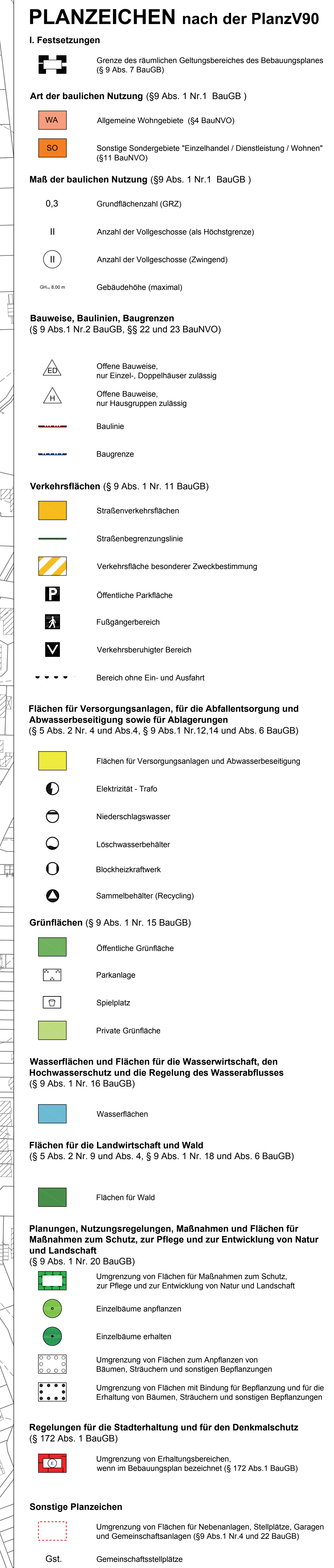
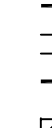
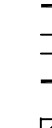
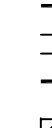
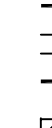




TGA	Tiefgarage
M	Mußbehaltenssammelplatz (zu Abholung) zu Gunsten der rückwärtig liegenden Grundstücke
	Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen zu Gunsten der Anlieger, Stadt u. Versorgungsträger (§§ 9 Abs. 1 Nr. 24 und Abs. 6 BauGB)
	Umgrenzung der Flächen für besondere Anlagen und Vorkehrungen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen im Sinne des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (§§ 9 Abs. 1 Nr. 24 und Abs. 6 BauGB)
	Lärmgebiete IV
	Umgrenzung der Flächen die von der Bebauung freizuhalten sind (§§ 9 Abs. 1 Nr. 10 und Abs. 6 BauGB)
	Umgrenzung der Flächen, bei deren Bebauung besondere bauliche Vorkehrungen gegen äußere Einwirkungen oder bei deren besondere bauliche Sicherungsmaßnahmen gegen Naturgefahren erforderlich sind (§§ 9 Abs. 3 Nr. 1 und Abs. 4, § 9 Abs. 5 Nr. 1 und Abs. 6 BauGB)
	Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugebietes, oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebietes (z.B. § 16 Abs. 5 BauVOG)
	Vorgeländezone
	Höhepunkte der öffentlichen Verkehrsfläche bzw. privaten Erschließungswege
	Baufeldnummer
Nachrichtliche Übernahme	
	Anbaufläche Straße § 29 Straßen und Wegegesetz
	gesetzlich geschützte Biotope § 21 NatSchG und § 30 BNatSchG
	Waldschutzstreifen § 24 Abs. 2 WaldVG
	Gewässerschutzstreifen § 35 Abs. 2 LNatSchG
Darstellung ohne Normcharakter	
	Vorhandene Gebäude
	Gebäude, künftig fortzufallen
	Grundstücksgrenzen
	Flurstücksbezeichnung
	Böschung
	Wege / Straßenaufteilung
	Flächen zur Ableitung von Niederschlagswasser
	Höhennlinie
	Verbreitung organogener Abtragungen (inkl. Feuchtböden)
	Sicherheitszone um organogene Abtragungen

[illegible][illegible]

DN becker und des	Folgende Zierobstbaumarten sollen ab B. verwendet werden: <table> <tr> <th>Baumart</th><th>Wuchsform</th><th>Wuchs</th><th>Kronenbreite</th><th>Wuchsform</th></tr> <tr> <td><i>Prunus caryocarpa</i> 'Candor'</td><td>Oblongisch</td><td>8-12 m</td><td>5 m</td><td>He<!--</td--></td></tr> <tr> <td><i>Prunus spinosa</i></td><td>Sträucher-Kirsche</td><td>6-10 m</td><td>5-8 m</td><td>He</td></tr> <tr> <td><i>Prunus. Aucuparia</i></td><td>Zier-Kirsche</td><td>5-7 m</td><td>3-7 m</td><td>He</td></tr> <tr> <td><i>Prunus. Prunella</i> 'Pink Purshorn'</td><td>Zier-Kirsche</td><td>8 m</td><td>5 m</td><td>He</td></tr> <tr> <td><i>Malus toreniana</i></td><td>Zier-Äpfel</td><td>8-12 m</td><td>5-7 m</td><td>He</td></tr> <tr> <td><i>Malus baccata</i></td><td>Zier-Äpfel</td><td>4-6 m</td><td>4-6 m</td><td>He</td></tr> </table>				Baumart	Wuchsform	Wuchs	Kronenbreite	Wuchsform	<i>Prunus caryocarpa</i> 'Candor'	Oblongisch	8-12 m	5 m	He </td	<i>Prunus spinosa</i>	Sträucher-Kirsche	6-10 m	5-8 m	He	<i>Prunus. Aucuparia</i>	Zier-Kirsche	5-7 m	3-7 m	He	<i>Prunus. Prunella</i> 'Pink Purshorn'	Zier-Kirsche	8 m	5 m	He	<i>Malus toreniana</i>	Zier-Äpfel	8-12 m	5-7 m	He	<i>Malus baccata</i>	Zier-Äpfel	4-6 m	4-6 m	He
Baumart	Wuchsform	Wuchs	Kronenbreite	Wuchsform																																			
<i>Prunus caryocarpa</i> 'Candor'	Oblongisch	8-12 m	5 m	He </td																																			
<i>Prunus spinosa</i>	Sträucher-Kirsche	6-10 m	5-8 m	He																																			
<i>Prunus. Aucuparia</i>	Zier-Kirsche	5-7 m	3-7 m	He																																			
<i>Prunus. Prunella</i> 'Pink Purshorn'	Zier-Kirsche	8 m	5 m	He																																			
<i>Malus toreniana</i>	Zier-Äpfel	8-12 m	5-7 m	He																																			
<i>Malus baccata</i>	Zier-Äpfel	4-6 m	4-6 m	He																																			
Planzensorten (Hb. Juv. 16/20)																																							
§ 7.5 Die Entlang der Bundesstraße sind die vorhandenen Linden zu erhalten und bei Abgabe gleichzeitige Bäume zu ersetzen. Es ist eine geschlossene Reihe (Planzebanstand) herzustellen.																																							
§ 2.2 Anlage Obstheide																																							
mes	Obstheide auf Hochstammflächen als Obstland Innabach der obersteigenden (Süd) ist ein Obstland sind Obstheide anzulegen. Innerhalb der Obstheide können die Bäume nach der Regel mit regelmäßig 8 m zu pflanzen. Die Obstheide sind als Hochstämme zu pflanzen. Es sind mind. 50 Obstbäume zu pflanzen.																																						
	Folgende traditionelle Obstsorten können verwendet werden: <table> <tr> <td>Obstsorten:</td><td></td></tr> <tr> <td>Böhmische Saute Nute Kirsche</td><td></td></tr> <tr> <td>Rittberg Waltsche Kirsche</td><td></td></tr> <tr> <td>Altälder Plankensche Kirsche</td><td></td></tr> <tr> <td>Agnetzer Reineckel</td><td></td></tr> <tr> <td>Bokersberg</td><td></td></tr> <tr> <td>Gale Schwäbische Reute</td><td></td></tr> <tr> <td>Hänslerne Cox</td><td></td></tr> <tr> <td>Hänslerne Zitrone</td><td></td></tr> <tr> <td>Wolter Kirsche</td><td></td></tr> </table>				Obstsorten:		Böhmische Saute Nute Kirsche		Rittberg Waltsche Kirsche		Altälder Plankensche Kirsche		Agnetzer Reineckel		Bokersberg		Gale Schwäbische Reute		Hänslerne Cox		Hänslerne Zitrone		Wolter Kirsche																
Obstsorten:																																							
Böhmische Saute Nute Kirsche																																							
Rittberg Waltsche Kirsche																																							
Altälder Plankensche Kirsche																																							
Agnetzer Reineckel																																							
Bokersberg																																							
Gale Schwäbische Reute																																							
Hänslerne Cox																																							
Hänslerne Zitrone																																							
Wolter Kirsche																																							
Die Flächen sind als Mähweiden zu erhalten und zu pflegen. Die Mähd wird 1-2 mal im Jahr gemäht. Das ist auf der Verwendung von Pestiziden und Mineralstoffen zu verzichten. Die Bäume der Weide- und Obstheide können zu einer Breite von mind. 5 m zu pflanzen.																																							
Obstheide auf privaten Grundstücken als Obstland Innabach der obersteigenden (Süd) ist ein Obstland sind Obstheide anzulegen. Innerhalb der Obstheide können die Bäume nach der Regel mit regelmäßig 8 m zu pflanzen. Die Obstheide sind als Hochstämme zu pflanzen. Pro angelegtem 100 m² Gartfläche ist ein Obstbaum als Hochstamm zu pflanzen.																																							
Folgende traditionelle Obstsorten können verwendet werden: <table> <tr> <td>Obstsorten:</td><td></td></tr> <tr> <td>Böhmische Saute Nute Kirsche</td><td></td></tr> <tr> <td>Rittberg Waltsche Kirsche</td><td></td></tr> <tr> <td>Altälder Plankensche Kirsche</td><td></td></tr> <tr> <td>Agnetzer Reineckel</td><td></td></tr> <tr> <td>Bokersberg</td><td></td></tr> <tr> <td>Gale Schwäbische Reute</td><td></td></tr> <tr> <td>Hänslerne Cox</td><td></td></tr> <tr> <td>Hänslerne Zitrone</td><td></td></tr> <tr> <td>Wolter Kirsche</td><td></td></tr> </table>				Obstsorten:		Böhmische Saute Nute Kirsche		Rittberg Waltsche Kirsche		Altälder Plankensche Kirsche		Agnetzer Reineckel		Bokersberg		Gale Schwäbische Reute		Hänslerne Cox		Hänslerne Zitrone		Wolter Kirsche																	
Obstsorten:																																							
Böhmische Saute Nute Kirsche																																							
Rittberg Waltsche Kirsche																																							
Altälder Plankensche Kirsche																																							
Agnetzer Reineckel																																							
Bokersberg																																							
Gale Schwäbische Reute																																							
Hänslerne Cox																																							
Hänslerne Zitrone																																							
Wolter Kirsche																																							
neer;	Anlage einer Obstheide auf Hoflage „Rademacher“ Auf privaten Grundstücken „Rademacher“ ist eine Obstheide in einer Mindestgröße 1.000 m² anzulegen.																																						
	Folgende traditionelle Obstsorten können verwendet werden: <table> <tr> <td>Obstsorten:</td><td></td></tr> <tr> <td>Böhmische Saute Nute Kirsche</td><td></td></tr> <tr> <td>Rittberg Waltsche Kirsche</td><td></td></tr> <tr> <td>Altälder Plankensche Kirsche</td><td></td></tr> <tr> <td>Agnetzer Reineckel</td><td></td></tr> <tr> <td>Bokersberg</td><td></td></tr> <tr> <td>Gale Schwäbische Reute</td><td></td></tr> <tr> <td>Hänslerne Cox</td><td></td></tr> <tr> <td>Hänslerne Zitrone</td><td></td></tr> <tr> <td>Wolter Kirsche</td><td></td></tr> </table>				Obstsorten:		Böhmische Saute Nute Kirsche		Rittberg Waltsche Kirsche		Altälder Plankensche Kirsche		Agnetzer Reineckel		Bokersberg		Gale Schwäbische Reute		Hänslerne Cox		Hänslerne Zitrone		Wolter Kirsche																
Obstsorten:																																							
Böhmische Saute Nute Kirsche																																							
Rittberg Waltsche Kirsche																																							
Altälder Plankensche Kirsche																																							
Agnetzer Reineckel																																							
Bokersberg																																							
Gale Schwäbische Reute																																							
Hänslerne Cox																																							
Hänslerne Zitrone																																							
Wolter Kirsche																																							
Anlage einer Obstheide auf Hoflage „Rademacher“ Auf privaten Grundstücken „Rademacher“ ist eine Obstheide in einer Mindestgröße 1.000 m² anzulegen.																																							
Folgende traditionelle Obstsorten können verwendet werden: <table> <tr> <td>Obstsorten:</td><td></td></tr> <tr> <td>Böhmische Saute Nute Kirsche</td><td></td></tr> <tr> <td>Rittberg Waltsche Kirsche</td><td></td></tr> <tr> <td>Altälder Plankensche Kirsche</td><td></td></tr> <tr> <td>Agnetzer Reineckel</td><td></td></tr> <tr> <td>Bokersberg</td><td></td></tr> <tr> <td>Gale Schwäbische Reute</td><td></td></tr> <tr> <td>Hänslerne Cox</td><td></td></tr> <tr> <td>Hänslerne Zitrone</td><td></td></tr> <tr> <td>Wolter Kirsche</td><td></td></tr> </table>				Obstsorten:		Böhmische Saute Nute Kirsche		Rittberg Waltsche Kirsche		Altälder Plankensche Kirsche		Agnetzer Reineckel		Bokersberg		Gale Schwäbische Reute		Hänslerne Cox		Hänslerne Zitrone		Wolter Kirsche																	
Obstsorten:																																							
Böhmische Saute Nute Kirsche																																							
Rittberg Waltsche Kirsche																																							
Altälder Plankensche Kirsche																																							
Agnetzer Reineckel																																							
Bokersberg																																							
Gale Schwäbische Reute																																							
Hänslerne Cox																																							
Hänslerne Zitrone																																							
Wolter Kirsche																																							
Anlage von Hecken auf privaten Grundstücken Die privaten Grundstücke sind entlang der dargestellten Grenzen der Baugrundschriften beschriebenen abzugrenzen. Entzerrungen dürfen nur an der inneren Flanzengrenze gefügt werden. Die Hecken müssen mind. 0,80 bis max. 1,20 m hoch sein. Bei Reihenhäusern pro Reihenhaukebreite aus einer Fülle zu pflanzen. Entzerrungen sind nach der der Seilhaltung und Maßstäbe als einer Fläche mit geschätztem Laubgehölz zu pflanzen.																																							
ne; nach	Folgende Obstsorten sind geeignet: <table> <tr> <td>Aral campestre</td><td>Feld-Ahorn</td></tr> <tr> <td>Ligustrum vulgare (Sorte: Arborea)</td><td>Ligustrum nach antwortende Seite</td></tr> <tr> <td>Cornus mas</td><td>Hainbuche</td></tr> <tr> <td>Cornus mas</td><td>Kornelkirsche</td></tr> <tr> <td>Crataegus monogyna</td><td>Wendland</td></tr> <tr> <td>Fagus sylvatica</td><td>Rothbuche</td></tr> </table>				Aral campestre	Feld-Ahorn	Ligustrum vulgare (Sorte: Arborea)	Ligustrum nach antwortende Seite	Cornus mas	Hainbuche	Cornus mas	Kornelkirsche	Crataegus monogyna	Wendland	Fagus sylvatica	Rothbuche																							
Aral campestre	Feld-Ahorn																																						
Ligustrum vulgare (Sorte: Arborea)	Ligustrum nach antwortende Seite																																						
Cornus mas	Hainbuche																																						
Cornus mas	Kornelkirsche																																						
Crataegus monogyna	Wendland																																						
Fagus sylvatica	Rothbuche																																						
§ 2.3 Baumfällungen auf Stellplätzen/Parkplätzen																																							
der	Stellplätze im SO Der Stellplatz ist mit 6 Stellplätzen mit einem groß- oder mittelkronigen Baum zu bepflanzen. Ein Baum ist eine offene Vegetationsfläche von mind. 4 m² herzustellen.																																						
	Zentraler Platz Ortsteil Der Platz ist als Anlage untergeordneter Platzräume herzustellen. Von Ost nach im Uhrzeigersinn mit mind. 6 Großbäumen. Die Marke und Stellplatz ist zu bepflanzen mit einem groß- oder mittelkronigen Baum zu bepflanzen. An Baum eine Vegetationsfläche von mind. 4 m² herzustellen.																																						
	§ 2.4 Öffentliche Grünflächen/Kinderplätze (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauVO)																																						
	Grüne Mitte (G1) Die Grüne Mitte wird als öffentliche Grünfläche in einer Mindestbreite von 25,0 m hergestellt und in einem Bereich von ca. 3,00 m anzulegen. Der Hauptzweck besteht und zu bepflanzen (Platten, Pflaster oder Asphalt), dass es eine Grünanlage mit Gehwegen sein kann.																																						
	Nutzungen/Funktionen der Grünfläche: Hier sind Anlagen zum Kinderspiel und für Aufenthalt der Altersgruppen vorgesehen.																																						
meistlich	Neben dem im Plan dargestellten Baumfällungen sondern Blütenbäume der ein Nutzungen: <table> <tr> <td>Folgende Bäume und Sträucher sind geeignet:</td><td></td></tr> <tr> <td><i>Cornus tosta</i> 'Festigata'</td><td>Silber-Hainbuche</td></tr> <tr> <td><i>Grage-Haue</i> 'Festigata'</td><td>Silber-Hainbuche</td></tr> <tr> <td><i>Syringa vulgaris</i></td><td>Flower</td></</tr></table>	Folgende Bäume und Sträucher sind geeignet:		<i>Cornus tosta</i> 'Festigata'	Silber-Hainbuche	<i>Grage-Haue</i> 'Festigata'	Silber-Hainbuche	<i>Syringa vulgaris</i>	Flower																														
Folgende Bäume und Sträucher sind geeignet:																																							
<i>Cornus tosta</i> 'Festigata'	Silber-Hainbuche																																						
<i>Grage-Haue</i> 'Festigata'	Silber-Hainbuche																																						
<i>Syringa vulgaris</i>	Flower																																						

[illegible]